

Protokoll PGR-Sitzung

Datum: 12.09.2018

Uhrzeit: 20:00 bis 22:10 Uhr

Ort: Pfarrheim Bernau

Teilnehmer: Pater David, Pater Lukas, Elvira Köpfer, Michael Simon (Todtmoos), Ursula Wäschle Weiger, Elisabeth Müller, Michael Simon (Bernau), Heidi Trötschler, Christine Schmidt, Elke Steinebrunner, Johannes Köpfer, Edwin Baur, Kirsten Kunik
Pater Roman ab 21:20Uhr.

Presse: Frau Sahli (Badische Zeitung)

Zuhörer: Barbara Pfefferle, Tobias Faschian, Thomas Behringer, Waschtel Mittermaier

Sitzungsleitung: Pater David

Protokollführung: M. Simon (Bernau)

TOP	THEMA	BEMERKUNG
1	<p>Begrüßung</p> <p>Pater David begrüßt alle anwesenden Pfarrgemeinderäte, Zuhörer und die Pressevertreterin zur öffentlichen PGR-Sitzung.</p>	
2	<p>Geistlicher Impuls</p> <p>Elvira Köpfer übernimmt dankenswerter Weise den „geistlichen Impuls“, da bei der letzten Sitzung niemand bestimmt wurde. Der geistliche Impuls kann im Anhang 1 nachgelesen werden.</p>	<p>Danke Elvira hierfür. Zukünftig sollte diese Aufgabe während der Sitzung delegiert werden damit der Betreffende sich entsprechen vorbereiten kann!</p>
3	<p>Genehmigung Protokoll der letzten Sitzung</p> <p>Das Protokoll der letzten Sitzung vom 06.06.2018 wird vom Gremium einvernehmlich genehmigt.</p>	
4	<p>Taufbecken Todtmoos</p> <p>Pater David stellt das Thema der Erneuerung bzw. Neubeschaffung und Aufstellung eines Taufbeckens in der Wallfahrtskirche in Todtmoos erneut zu Diskussion. Einige PGR-Mitglieder hatten sich vor der letzten Sitzung die derzeitigen Gegebenheiten vor Ort angesehen. Hierbei war man zur Überzeugung gelangt, dass eine Restaurierung des Taufbeckens hinten in der Kirche keinen Sinn macht. Alternativ soll ein neues Taufbecken rechts vor dem Altar evtl. mobil/verschiebbar beschafft werden. Hier gilt es nun eine entsprechende gestalterische Lösung (passend zum Stil der umgebenden Elemente) zu finden. Zu diesem Zweck werden sich Pater David, Michael Simon (Todtmoos) und Johannes Köpfer erneut vor Ort treffen. Pater David wird parallel hierzu klären in wie weit eine Genehmigung bzw. Richtlinien der Erzdiözese benötigt/ einzuhalten ist/sind.</p>	

Protokoll PGR-Sitzung

5 Beerdigungen (Reihenfolge Seelenamt/Beerdigung bzw. umgekehrt)

Pater David äußert den Wunsch, das Seelenamt zukünftig vor der Beerdigung auf dem Friedhof abhalten zu wollen. Grund hierfür ist, dass bis dato das Seelenamt öfter mit erheblicher Verspätung beginnt und die Patres so nachfolgende Termine nicht planen können. Dieser Punkt führte zu einer kontroversen Diskussion aller Anwesenden.

Nachfolgend zusammengefasst die wichtigsten Stichpunkte/Argumente hierzu.

- bei Änderung der Ablaufreihenfolge müsste dies zwingend mit der Gemeinde abgesprochen werden. (Gemeinde stellt Sargträger)
- ebenfalls müsste die neu Zeitliche Abfolge mit den Vereinen diskutiert werden. (musikalische Umrahmung sowie Abschiedsreden bei Beerdigungen)
- die Verspätungen des Seelenamtes seien, so sie überhaupt vorkommen vertretbar (10, max.20 Minuten)
- ein besserer Informationsaustausch könnte zu Verbesserung der Situation beitragen. => klare Ansage der Patres am Ende der Beerdigung, dass das Seelenamt um 15:00 Uhr beginnt. Information der Angehörigen an die Patres, dass mit der Messe begonnen werden kann falls nähere Verwandte **nicht** am Seelenamt teilnehmen.
- Informationsbeschaffung wie die Situation in umliegenden Gemeinden gehandhabt wird. (Jede Gemeinde/ Pfarrgemeinde hat ihre Eigenheiten auch den örtlichen Umständen geschuldet, so dass diese sich nicht verallgemeinern lassen bzw. als Pauschallösung dienen können.)

Abschließend einigte man sich einvernehmlich den bisherigen Ablauf zu belassen mit der Bitte um Verständnis für die Anliegen der Patres, Organisten u. Ministranten hinsichtlich des Einhaltens des Zeitablaufs.

Pater David sprach während des Meinungsaustausches noch an, dass es in der Vergangenheit wohl zur Festsetzung von Beerdigungsterminen gekommen sei ohne dass diese mit den Patres abgesprochen waren.

Dies kann und darf nicht sein und muss als absolutes „No Go“ auch gegenüber beteiligten Angehörigen und Beerdigungsunternehmen kommuniziert werden!

Protokoll PGR-Sitzung

6	<p>Zuschuss der Pfarrgemeinde für Teilnehmer am Weltjugendtag in Panama 2019</p> <p>Pater Lukas teilte den Anwesenden mit, dass 4 Personen am Weltjugendtag im Januar 2019 in Panama teilnehmen werden. Weiterführend hierzu erläuterten Tobias Faschian u. Thomas Behringer, dass einer der 4 Teilnehmer aus Höchenschwand kommt und sich der Gruppe angeschlossen hat die vom 16.01.2019-29.01.2019 in Panama City sein wird. Die Kosten für die Reise + Unterkunft/groß teils Verpflegung belaufen sich auf 1.800€ / Person. Hierzu gibt es vom Erzbistum einen Zuschuss von 500€ / Person. Die Teilnehmer baten nun den Pfarrgemeinderat um einen weiteren Kostenzuschuss seitens der Seelsorgeeinheit. Hierzu erging folgender Beschluss. Pater David wird mit der Verrechnungsstelle in Schopfheim klären wie die Verbuchungsmöglichkeiten / Modalitäten für entsprechende Zuwendungen gemäss neuem Reglement sind. Dass es einen Zuschuss seitens der Seelsorgeeinheit gibt steht fest, die genaue Höhe wird noch festgelegt (Orientierung an Zuschuss für Rio 2013)</p>	
7	<p>Lautsprecheranlage Kirche Todtmoos</p> <p>Michael Simon (Todtmoos) teilt den derzeitigen Stand im Zusammenhang mit der geplanten Erneuerung der Akustikanlage in Todtmoos mit.</p> <p>Es liegt das Angebot der Fa. Steffens- Systems vor, dieses wird noch final geprüft, so dass die Vergabe der entsprechenden Arbeiten sowie die Bestellung des Equipments im Herbst erfolgen kann.</p> <p>Zur Kostensituation: Die gesamt-kosten belaufen sich auf ca. 46.000€ hiervon übernimmt das Land Baden-Württemberg 27.000€. Der Rest ist durch Spenden abgedeckt, so dass der Seelsorgeeinheit keine Kosten entstehen.</p> <p>Detailliertere Angaben können dem Anhang 2 entnommen werden.</p>	

Protokoll PGR-Sitzung

7	<p>Verschiedenes</p> <p>Pater David bittet um Genehmigung des Haushaltspans 2018/2019. Da der vom Leiter der Verrechnungsstelle Herrn Glassen geänderte Haushaltsplan bis Dato nur Pater David vorliegt, soll dieser zunächst allen Gremiumsmitgliedern zugänglich gemacht werden und dann in der nächsten Sitzung über die Genehmigung abgestimmt werden.</p> <p>Pater David lädt alle zum Paulinertag am 13.01.2019 ein.</p> <p>Pater David lädt ebenfalls zum Ökumenischen Gottesdienst mit Dekanin Vogel am 12.05.2019 ein.</p> <p>An Stelle des im Veranstaltungskalender zur 750-Jahrfeier stehenden Taize-Gottesdienstes soll ein Jugendgottesdienst unter Beteiligung möglichst vieler entsprechender Jugendabteilungen/Gruppierungen stattfinden. Pater David spricht hierzu zuständige Personen in Wehr an. Christine Schmidt klärt Interesse/Beteiligung mit Romwallfahrer (Ministranten Bernau) sowie Team Dachsberg. Elisabeth Müller erklärt ihre Bereitschaft zur Mithilfe/Unterstützung entsprechender Aktivitäten. Über die Rückmeldungen aus den angesprochenen Gruppen informieren Pater David und Christine das Gremium bis Mitte KW38. Anschliessend soll das weitere Vorgehen zur Vorbereitung des Gottesdienstes konkret abgestimmt werden.</p> <p>Pater David verliert die Einladung zur Einführung/Schulung für Kommunionhelfer/innen am 04.10.2018 in Rheinfeldern und am 05.10.2018 in Gurtweil.</p> <p>Auf Nachfrage zum Stand Instandsetzung der Scharniere unter den Kirchenbänken in der Kirche in Bernau erklärt Johannes Köpfer, dass diese beauftragt wurden jedoch noch nicht ausgeführt sind.</p> <p>Zum Stand Sanierung „Kirchenscheune“ in Todtmoos gibt es derzeit folgenden Zwischenstand. Die Scheune wird abgerissen, es werden auf dem Grundstück anschliessend 3 Garagen und ein Abstellraum errichtet. Für zwei über den Garagen geplante Gästezimmer fehlt derzeit noch die Genehmigung.</p>	<p>Danke für die Einladungen!</p>
---	---	-----------------------------------

Pater David bedankt sich bei den Sitzungsteilnehmern und beschließt die Sitzung mit einem gemeinsamen Gebet im Gedenken an die vor kurzem Verstorbenen der Seelsorgeeinheit.

Anhang 1

Geistlicher Impuls 100 €

Ein Sprecher startete sein Seminar, in dem er einen Geldschein in Höhe von 100 € hochhielt.

In dem Raum saßen ungefähr 200 Leute. Er fragte: „Wer möchte diesen Geldschein haben?“ Alle Hände gingen hoch.

Er sagte: „Ich werde diesen 100€ -Schein einem von euch geben, aber zuerst lasst mich eins tun.“ Er zerknitterte den Schein. Dann fragte er: Möchte ihn immer noch einer haben? Die Hände waren immer noch alle oben.

„Also,“ erwiderte er: „Was ist, wenn ich das tue ? Er warf ihn auf den Boden und rieb den Schein mit seinen Schuhen am schmutzigen Untergrund. Er hob den Schein auf. Er war zerknittert und völlig schmutzig. „Nun, wer möchte ihn jetzt noch haben ? Es gingen immer noch alle Arme in die Luft.

Dann sagte er: „Liebe Freunde, wir haben soeben eine sehr wertvolle Lektion gelernt. Was auch immer mit dem Geldschein geschah, ihr wolltet ihn haben, weil er nie an seinem Wert verloren hat. Er war immer noch stets 100 € wert. Es passiert oft in unserem Leben, dass wir abgestoßen, zu Boden geworfen, zerknittert und in den Schmutz geschmissen werden. Das sind Tatsachen aus dem alltäglichen Leben. Dann fühlen wir uns als ob wir wertlos wären. Aber egal was passiert ist und was passieren wird, Ihr werdet niemals an Wert verlieren. Schmutzig oder sauber, zerknittert oder fein gebügelt. Wir sind und bleiben immer noch unbezahlbar für Gott und all jene die uns über alles lieben. Der Wert unseres Lebens wird nicht durch das bewertet, was wir tun oder wen wir kennen sondern dadurch: Wer wir sind !

Anhang 2



Sinn für brillante Akustik.

Steffens Systems GmbH | Melles-Edggen-Strasse 10 | 50029 Köln

Wallfahrtskirche
 Unserer Lieben Frau
 Herr Dipl. Ing. Rolf Lehmann
 Kirchbergstraße 10
 79682 Todtmoos

ANGEBOT 131572

Kunden-Nr.: 16161	Kontakt: Rüdiger Feldhoff	Telefon: +49 221 501095	E-Mail: feldhoff@steffens-systems.de	Datum: 29.08.2018
Projekt:	Unsere US-ID-Nr.: DE 122805708	Ihre US-ID Nr.:		

Sehr geehrter Herr Lehmann,

wir nehmen Bezug auf den Kontakt mit unserem Herrn Feldhoff und unterbreiten folgendes, vorläufiges, unverbindliches Angebot, gemäß Ihres Leistungsverzeichnisses:

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Menge	Preis/€	GP/Preis/€
1		Beschallung Hauptschiff:			
1.1	80118003	Steffens Line Array EVO 3000/16/T Farbe RAL-9010 reinweiß	1 Stück		
		Aktive, digitale Schallzelle der neuesten Generation. Individuell auf die Umgebung programmierbare Richtwirkung und Schallverteilung zur Vermeidung störender Reflexionen für optimale Sprachverständlichkeit. Hochentwickelte Filteralgorithmen für hohe Gleichmäßigkeit in Pegel, Frequenzgang und Sprachverständlichkeit über die gesamte Hörerfläche im Nah- und Fernbereich. 24 Kanäle 24 x Woofer 4 1/4" (Neodym) ~48 x Tweeter 1 1/4" 24 DSP Kanäle 24 Class D Endstufen je 50W Frequenzbereich: 80 Hz – 20.000 Hz Abstrahlung horizontal: 150° (< 3kHz), 120° (> 3kHz) Aktives Beamforming: Maximal 5 Beams flexibles, akustisches Zentrum für jeden Beam			
		Übertrag		€	0,00

Telefon: +49 (0)221 501095
 Telefax: +49 (0)221 501376
 Homepage: www.ste-systems.de
 email: info@steffens-systems.de

Fin: Bank Köln
 Kto.-Nr.: 25 483 014
 (B.I.Z. 370 801 02)
 IBAN: DE85370601900025483014
 BIC: GENODE33PAX

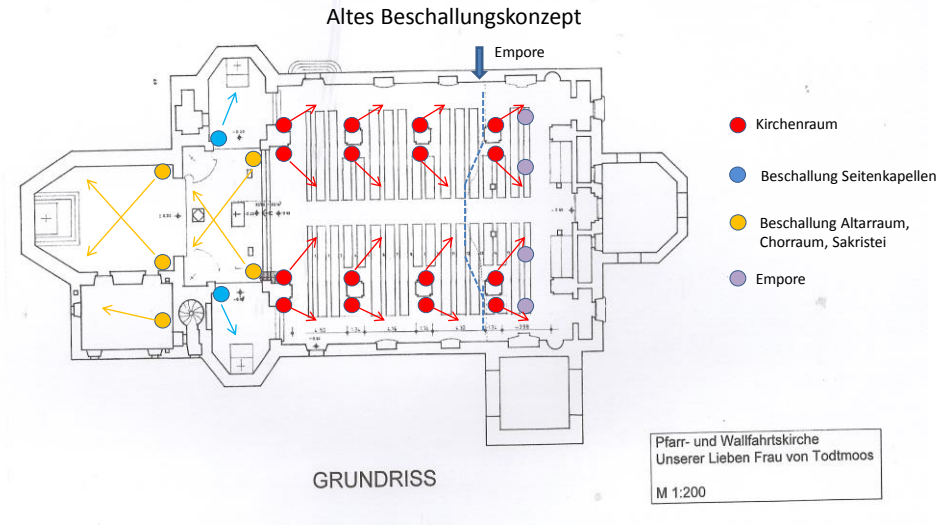
Sparkasse Köln/Bonn
 Kto.-Nr.: 57 132 953
 (B.I.Z. 370 801 66)
 IBAN: DE56370601900057132953
 BIC: COLSDE33

Umsatzsteuer-Identifikations:
 EG-ID-Nr.:
 DE 132 805 708
 HRB 21725
 Steuer-Nr.: 217/578540246 Köln-Nord

Geschäftsführer
 Hans Steffens
 Andreas Steffens
 Christoph Bonde

Protokoll PGR-Sitzung

Beschallungsanlage Wallfahrtskirche „Unserer Lieben Frau“ Todtmoos



Protokoll PGR-Sitzung

Zeitplan Beschallungsanlage Wallfahrtskirche "Unserer Lieben Frau" Todtmoos

Stand:

		Sept					Okt				Nov				Dez		
lfd. Nr.	Aufgabe	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
1																	
2	Probeinstallation																
3																	
4	Erstellung Leistungsverzeichnis																
5																	
6	Versand Leistungsverzeichnis																
7																	
8	Angebotsabgabe																
9																	
10																	
11																	
12	Angebotsauswertung																
13																	
14	Anbieterentscheidung (STR)																
15																	
16	Auftragsvergabe (STR)																
17																	
18	Inbetriebnahme																
19																	
20	Dokumentation																
21																	
22																	
23																	
24	Vorort-Termin (Fliesenleger / Elektriker)																
25																	
26	Installationsarbeiten																
27																	
28																	

Klärung der Beschallung für die Seitenschiff

an AVE

Abgabetermin für Anbieter

3 Wochen

Angebotsvergleiche / Tech

6 Wochen

Besprechung Leitungsverlegung Indukti